

teilweise vorhandene Doppelgleisigkeit zwischen der Arbeit der Partei und der staatlichen Leitung überwunden werden. Deshalb orientiert das ZK darauf, daß die Parteiorgane ihre Hilfe und Anleitung für die Staats- und Wirtschaftsorgane verstärken und die Durchführung der Beschlüsse kontrollieren, aber nicht die Aufgaben dieser Organe übernehmen.

Um die Führungstätigkeit aller Parteileitungen entsprechend den neuen Erfordernissen beim umfassenden Aufbau des Sozialismus auf eine höhere Stufe zu heben, wird im Zusammenhang mit der Vorbereitung des IX. Parteitages der USAP in allen Grundorganisationen darüber diskutiert, wie die Partei konkret auf allen Gebieten der gesellschaftlichen Arbeit ihre führende Rolle verwirklichen muß. Die ungarischen Genossen gehen völlig zu Recht davon aus, daß die führende Rolle der Partei nicht deklariert, sondern durch die Erhöhung der Verantwortung jedes einzelnen Kommunisten für die konsequente Verwirklichung der Parteibeschlüsse, durch ideenreiche und schöpferische Arbeit aller Leitungen, durch eine richtige Arbeit mit den Menschen und die zweckmäßigste Organisation des gesamten Leitungssystems verwirklicht werden muß.

Besondere Aufmerksamkeit widmet das ZK der USAP den Fragen der Planung und Leitung der Volkswirtschaft und der wissenschaftlich-technischen Entwicklung. Seit dem VIII. Parteitag wurden große Anstrengungen zur weiteren Steigerung der Produktion, zur rascheren Entfaltung der Produktivkräfte gemacht. Dabei wurden gute Erfolge erzielt. In den letzten fünf Jahren wuchs die Produktion der Industrie um 47 Prozent, die der Landwirtschaft um 10 Prozent und

das Nationaleinkommen um 25 Prozent. Es gibt jedoch auch eine Reihe sehr komplizierter Probleme in der Industrie und besonders in der Landwirtschaft, deren Ursachen in der historischen Entwicklung des Landes, in der schlimmen Erbschaft, die der Kapitalismus hinterlassen hat, begründet sind und an deren Lösung systematisch gearbeitet wird.

Mit der Entwicklung der Volkswirtschaft wurde immer mehr sichtbar, daß die bisherigen Methoden der Planung und Leitung den höheren Anforderungen nicht mehr genügen. Das ZK der USAP hat deshalb eine Konzeption für die weitere ökonomische Entwicklung und die Planung und Leitung der Volkswirtschaft erarbeitet. Diese wurde, wie uns die Ge-

Zur Arbeit der Bezirks- und

Das ZK der USAP unternimmt große Anstrengungen, um mit Hilfe seines Apparates das Niveau der Führungstätigkeit der Bezirks- und Kreisleitungen zu erhöhen und die einheitliche Durchführung der Beschlüsse zu sichern. Dazu werden regelmäßig Beratungen des Sekretariats des ZK mit den ersten Sekretären der Bezirksleitungen durchgeführt, die auch ständig an den ZK-Tagungen teilnehmen. In die Vorbereitung wichtiger Beschlüsse werden die Bezirksleitungen einbezogen.

Vom ZK gibt es grundsätzliche Direktiven für die Arbeit der gesamten Partei, zum Beispiel die „Direktive zur ideologischen Arbeit“. Wir konnten feststellen, daß diese Direktive in allen Parteiorganisationen eine große Rolle spielt. Mit ihrer Hilfe wurde eine Verstärkung der politisch-ideologischen Arbeit aller Parteiorganisationen erreicht. Der ideologischen Erziehung der

nossen berichteten, mit den Funktionären der Partei, des Staatsapparates und der Massenorganisationen und in den Mitgliederversammlungen der Partei beraten. Während unseres Aufenthaltes in der Volksrepublik Ungarn fand gerade eine Tagung des ZK statt, auf der die Grundprinzipien einer Reform der Wirtschaftsleitung beschlossen wurden. „Unser Ziel ist es“, so hatte Genosse János Kádár in seiner Rede auf der Freundschaftskundgebung in Berlin betont, „eine elastischere und wirksamere Art der Leitung der sozialistischen Planwirtschaft anzuwenden, die eine bessere Ausnutzung unserer wirtschaftlichen Möglichkeiten und damit eine Beschleunigung der sozialistischen Entwicklung gewährleistet.“

Kreisleitungen

Parteimitglieder und aller Werktätigen wird von den Parteileitungen der Grundorganisationen größere Beachtung geschenkt.

Das ZK der USAP faßt nur wenige Beschlüsse, die die unmittelbare Tätigkeit der Bezirks- und Kreisleitungen betreffen. Damit soll erreicht werden, daß die Bezirks- und Kreisleitungen bei der Durchführung der zentralen Beschlüsse eigene Initiative und Selbständigkeit entwickeln und stärker von den konkreten Bedingungen ihres Tätigkeitsgebietes ausgehen. Dem ZK kommt es darauf an, bei der Durchführung der Beschlüsse der leitenden Parteiorgane die Selbständigkeit und Eigenverantwortung in den Bezirken, Kreisen und Grundorganisationen sowie der staatlichen Organe und der Massenorganisationen zu heben.

Um die laufende Anleitung und Kontrolle der Arbeit der Bezirksleitungen zu gewähr-